

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Vergnügungssteuer

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und diesen Auftrag nehmen wir auch ernst. Mit der folgenden Auskunft informieren wir Sie über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung
Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Gemeinde Loßburg

Hauptstraße 50

72290 Loßburg

 +49 (0) 7446 9504-0

 +49 (0) 7446 9504-190

 postgemeinde@lossburg.de

 <https://lossburg.de>

Unseren Datenschutzbeauftragten
erreichen Sie unter:

Schneider & Zajontz Consult GmbH

c/o Datenschutzbeauftragte

Wannenäckerstraße 43

74078 Heilbronn

 +49 (0) 7131 392-0

 +49 (0) 7131 392-149

 datenschutz@szconsult.de

 <https://www.schneider-zajontz.de>

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Im Rahmen der Erhebung der Vergnügungssteuer verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten:

Kontaktdaten:

- Vor- und Nachname,
- Firmenname oder Bezeichnung der Gesellschaft, einschließlich der Handelsregisternummer,
- Vor- und Nachname der gesetzlichen Vertreter, Bevollmächtigte, Geschäftsführer oder Gesellschafter,
- Anschrift,
- E-Mail-Adresse und
- Telefonnummer,
- Steuernummer sowie Buchungs- oder Kassenzeichen.

Steuerrelevante Informationen:

- Anzahl der Spielgeräte, deren Aufstellorte sowie Geldeinwürfe und Geldauswürfe,
- Veranstaltungstage und -orte,
- Daten zur Aufstellung der Spielgeräte und zu Änderungen, insbesondere zur Entfernung eines Gerätes,
- Bankverbindungen,
- Informationen über geleistete oder erstattete Steuern und Vorauszahlungen,
- Angaben zu gestellten Anträgen und eingelegten Rechtsbehelfen.

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in Verbindung mit den gesetzlichen Regelungen der Gemeindeordnung (GemO) und nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetz (KAG) für Zwecke der Vergnügungssteuerveranlagung verarbeitet.

Einwilligung zur Datenverarbeitung aufgrund des SEPA-Lastschriftverfahren (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in wenigen Fällen aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Dabei ergeben sich Zweck und Art der Verarbeitung jeweils aus der jederzeit widerrufbaren Einwilligungserklärung Ihrerseits.

4. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Verwaltung

Innerhalb unserer Verwaltung geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur an die Abteilungen und Personen weiter, die diese Informationen zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben bzw. zur Umsetzung unserer Aufgabe benötigen. Dazu gehören:

- Das Ordnungsamt (Geeignetheitsbestätigung von Spielgeräten),
- das Gewerbeamt (Informationen zur Gewerbeanmeldung und Gewerbeabmeldung),
- die Finanzverwaltung,
- das Steueramt.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen gemäß Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- IT-Dienstleistungen
- Externes Rechenzentrum
- Unterstützung / Wartung von IT-Anwendungen

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Steuerberater oder Wirtschafts- und Lohnsteuer- und Betriebsprüfer (gesetzlicher Prüfungsauftrag),
- öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Empfänger, an die die Weitergabe unmittelbar erforderlich ist, wie z.B. Abwicklung Zahlungsverkehr (SEPA-Lastschriftverfahren),
- ggf. sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie sie für das Besteuerungsverfahren erforderlich sind. Dabei orientieren wir uns in erster Linie an den steuerlichen Verjährungsfristen gemäß §§ 169 bis 171 der Abgabenordnung sowie §§ 228 bis 232 der Abgabenordnung. Darüber hinaus dürfen wir Ihre Daten auch für zukünftige steuerliche Verfahren aufbewahren, wie in § 88a der Abgabenordnung vorgesehen.

Zusätzlich richtet sich die Speicherdauer nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die gemäß §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre betragen können, in bestimmten Fällen jedoch auch länger sein können.

7. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Hauptverwaltung wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

☎ +49 (0) 711 61 55 41 - 0

📠 +49 (0) 711 61 55 41 - 15

✉ poststelle@lfdi.bwl.de

Widerspruchsrecht

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an postgemeinde@lossburg.de.

8. Sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Gemäß der Satzung zur Erhebung der Vergnügungssteuer, in Verbindung mit den gesetzlichen Regelungen der Gemeindeordnung (GemO) und dem Kommunalabgabengesetz (KAG), müssen sowohl die Aufstellung als auch die Außerbetriebnahme eines Geräts innerhalb von zwei Wochen schriftlich bei der Gemeinde Loßburg angezeigt werden. Die Anzeigepflicht obliegt dem Betreiber des Geräts.

Zusätzlich ist der Eigentümer der Aufstellungsräume oder der Eigentümer der Räume, die für den steuerpflichtigen Vorgang genutzt werden, ebenfalls zur Anzeige verpflichtet.

Das Versäumnis der Anzeigepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

9. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme von Ihnen erhalten haben.

10. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.